

Prüfbericht Nr. **55805923** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 10,0JX20 H2 Typ 19418
 Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 3

Auftraggeber O.Z. Spa
 Via Bastion 49/4
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)
 QS-Nr.: 39 02 0010603
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell MSW44
 Typ 19418
 Radgröße 10,0JX20 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierung	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
502	19418 502 / Ø73,1-Ø57,1	5/112/57,1	40	950	2410	1/2023
500	19418 500 / Ø73,1-Ø66,45	5/112/66,45	19	1050	2410	1/2023
500	19418 500 / Ø73,1-Ø66,45	5/112/66,45	19	1050	2410	1/2023
501	19418 501 / Ø73,1-Ø66,45	5/112/66,45	26	1050	2410	1/2023
501	19418 501 / Ø73,1-Ø66,45	5/112/66,45	26	1050	2410	1/2023
501	19418 501 / Ø73,1-Ø66,45	5/112/66,45	26	1050	2410	1/2023
502	19418 502 / Ø73,1-Ø66,45	5/112/66,45	40	950	2410	1/2023
502	19418 502 / Ø73,1-Ø66,45	5/112/66,45	40	950	2410	1/2023
502	19418 502 / Ø73,1-Ø66,45	5/112/66,45	40	950	2410	1/2023
502	19418 502 / Ø73,1-Ø66,45	5/112/66,45	40	950	2410	1/2023
001	19418 001 / ohne Ring	5/112/66,56	19	1050	2410	1/2023
500	19418 500 / Ø73,1-Ø66,6	5/112/66,6	19	1050	2410	1/2023
501	19418 501 / Ø73,1-Ø66,6	5/112/66,6	26	1050	2410	1/2023
502	19418 502 / Ø73,1-Ø66,6	5/112/66,6	40	950	2410	1/2023
502	19418 502 / Ø73,1-Ø66,6	5/112/66,6	40	950	2410	1/2023
502	19418 502 / Ø73,1-Ø66,6	5/112/66,6	40	950	2410	1/2023

Kennzeichnung
 KBA-Nummer 54844
 Herstellerzeichen MSW
 Radtyp und Ausführung 19418... (s.o.)
 Radgröße 10,0JX20 H2
 Einpreßtiefe ET... (s.o.)
 Gießereikennzeichen CMA
 Herstellungsdatum Monat und Jahr
Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Prüfbericht Nr. **55805923** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 10,0JX20 H2 Typ 19418
O.Z. Spa

Seite 2 von 3

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)	Ver- fahr- en	Datum	Ort
500	5/112	19	1050	2410	FE	05/2023	TRI Pogliano Milanese
501	5/112	26	1050	2410	FE	05-07/2023	TRI Pogliano Milanese
502	5/112	40	950	2410	FE	05/2023	TRI Pogliano Milanese

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
501	5/112	26	1050	255/35R20	05/2023	TRI Pogliano Milanese
502	5/112	40	950	255/35R20	05/2023	TRI Pogliano Milanese

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver- fahr- en	Datum	Ort
501	5/112	26	1050	315/35R20	FE	07/2023	TRI Pogliano Milanese
502	5/112	40	1050	305/50R20	FE	05/2023	TRI Pogliano Milanese

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 500 betrug 16,60 kg.

Prüfbericht Nr. **55805923** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 10,0JX20 H2 Typ 19418
 Hersteller O.Z. Spa

Seite 3 von 3

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in (siehe Tabelle Testdaten) durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlagen

Beschreibung		27.04.2023
Radzeichnung	675102	24.11.2022
	mit Änderung vom	24.04.2023
Zentrierringzeichnung	A633/0	26.02.2007
Zentrierringzeichnung	A731C3/1	26.02.2007
	mit Änderung vom	15.03.2010
Nabenkappenzeichnung	XC565BW	06.06.2017
Nabenkappenzeichnung	XC512PCH	02.10.2014
Verwendungen	Anlagen 1-16	
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-11-7	29.10.2013
	mit Änderung vom	15.10.2019
Befestigungsmittelzeichnung	98_01-00-12-8	29.10.2013
	mit Änderung vom	13.07.2020
Befestigungsmittelzeichnung	89_01_00-15-6	29.10.2013
	mit Änderung vom	21.09.2020

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 12. Mai 2025



Pohl

00447109.DOCX

Anlage „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55805923 (5. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 10,0JX20 H2 Typ 19418
Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 1

Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt:

Es entfällt: